

Protokoll

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 22. Juni 2023

20.00 Uhr, Alte Mühle, Weihergasse 4, 3380 Wangen an der Aare

Vorsitz	:	Horst Siegenthaler, Präsident der RKGW
Protokoll	:	Urs Siegenthaler, Protokollführer KGR
Anwesend	:	14 Stimmberechtigte
Nicht stimmberechtigt	:	3 Nichtmitglieder

Total stimmberechtigte Mitglieder der Reformierten Kirchgemeinde Wangen a. A.,
Stand 20. Juni 2023: 1`356 Personen

Präsident Horst Siegenthaler begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht am 17. Mai 2023 im Amtlichen Anzeiger Oberaargau West einberufen wurde. Die Unterlagen dazu waren während 30 Tagen auf dem Sekretariat der Kirchgemeinde sowie auf deren Homepage einsehbar.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung entsprechend den Vorschriften des Organisationsreglements Art. 39 und 40 der Kirchgemeinde einberufen worden ist.

Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt diese Person den Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 98 Abs. 3 des Gemeindegesetzes).

Als Stimmzähler wird Hermann Grünig vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

Entschuldigungen

Christa Forster
Madeleine Luginbühl
Beatrice Hostettler
Thomas Kofmel
Roland Diethelm

Traktandenliste

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. Genehmigung Protokoll der KGV vom 13. November 2022
3. Informationen aus der Kirchgemeinde
4. Genehmigung Jahresrechnung 2022
5. Genehmigung Zusatz – Investitionsrechnung 2023
6. Genehmigung Kreditabrechnung Kirchenmauer
7. Wahlen
 - a) Neuwahl eines Kirchgemeinderatsmitgliedes
 - b) Neuwahl von zwei Vertretern in die Bezirks - Synode
8. Verschiedenes

1. **Begrüssung / Traktandenliste**

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und stellt die Traktandenliste zur Diskussion.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

2. **Genehmigung Protokoll der KGV vom 13. November 2022**

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Horst Siegenthaler dankt Andreas Würigler für die Abfassung des Protokolls.

3. **Informationen aus der Kirchgemeinde**

Pfarramt

Roland Diethelm (Urs Siegenthaler liest vor)

Mit dem neuen Schuljahr trete ich eine neue Stelle in Schaffhausen an und verlasse nach viereinhalb Jahren Wangen an der Aare. Das letzte Halbjahr war geprägt vom Abschiednehmen. Nachdem ich die geplanten Weihnachtsgottesdienste krankheitshalber in andere Hände abgeben musste, konnte ich über Ostern noch einmal das volle Programm mit einer Schar engagierten Gemeindegliedern und Gästen feiern. Mit der Konfirmation am 11. Juni in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche, führte ich den fünften Jahrgang von Jugendlichen ins religiöse Erwachsenenleben. Am kommenden Sonntag, 25. Juni 2023, steht noch mein Abschiedsgottesdienst an. Für die Zukunft wünsche ich der Kirchgemeinde und ihrer Leitung den Mut und die Kraft, Schritte weg von der Service - Kirche hin zu einer Beteiligungskirche zu tätigen sowie eine Gemeinschaft aufzubauen, welche eine gute Ausstrahlung besitzt und Versöhnung ermöglicht.

Pamela Wyss

Mit viel Freude hatte eine Frauengruppe im Advent wieder eine Krippenszene in der Kirche aufgestellt. Erstmals halfen die Frauen dann auch während der ganzen Adventszeit mit, die Beleuchtung und die Musik für die Szene ein- und auszuschalten. Der grosse Aufwand wurde von der Bevölkerung, welche die Kirche in diesen Tagen rege besuchte, sehr geschätzt.

Am Heiligabend brachte der ad hoc – Gospelchor, unter der Leitung von Rainer Walker, eine fröhliche Stimmung in die Kirche.

Im Februar und März fanden folgende speziellen Gottesdienste statt: der gemeinsam mit Beat Hirschi vom AZ Jurablick gestaltete Kirchensonntag, eine Gebetsfeier für den Frieden in der Ukraine, eine Feier auf dem Friedhof zur Aufhebung eines Grabfeldes und ein Gottesdienst, bei welchem man sich persönlich segnen lassen konnte. Die ersten drei Anlässe wurden erfreulicherweise sehr gut besucht.

Im Mai und Juni fanden mit dem Gottesdienst zu Brahms und den Noname Singers zwei musikalische Anlässe statt. Zudem konnte bei bestem Wetter mit zwei vollen Kleinbussen das Schloss Wildenstein besucht werden.

Während des ganzen ersten Halbjahres beschäftigte mich in diversen Sitzungen, Mails und Telefonaten die Organisation der Langen Nacht der Kirchen, welche am 2. Juni bei herrlichem Wetter und guter Stimmung durchgeführt werden konnte. Es hat mich berührt, wie engagiert alle Ressorts sowie freiwillig Helfenden angepackt haben und dass wir gemeinsam einen solchen Anlass auf die Beine stellen konnten.

Nicht weniger intensiv waren die Bemühungen betreffs den neuen Stellenbesetzungen für das Pfarramt und die Sozialdiakonie. Zum Glück bewarben sich mehrere sehr interessante Frauen auf das Pfarramt. Auch für die Sozialdiakonie wird hoffentlich bald eine Lösung gefunden.

Nach bisher neun Bewerbungsgesprächen, bei welchen ich dabei war, Telefonaten, Begegnungen und diversen Rückfragen, sehne ich mich danach, dass wieder vermehrt Normalität herrscht. Ich freue mich schon jetzt auf die neue Zusammensetzung und den neuen Wind, der einkehren wird.

Im Moment im gange sind die Vorbereitungen für die NOW – Sommergottesdienste mit den Kirchengemeinden Oberbipp und Niederbipp, bei welchen wir uns Gedanken zum Prophet Jona, der baden geht, machen. Diese Zusammenarbeit und der Austausch ist für uns alle sehr bereichernd.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei den Pfarrpersonen für die geleistete Arbeit.

Gottesdienste / OeME (Ursula Kofmel)

Im letzten halben Jahr fanden verschiedene Gottesdienste statt, bei welchen unsere Kommission mitgeholfen hat.

Im Dezember 2022, an der Stallweihnachten in Wangenried bei Familie Müller, begrüsstet wir zusammen mit der Schule zahlreiche Besucherinnen / Besucher.

Am Heilig Abend gab es Punsch und Gebäck

Am 8. Januar 2023 halfen wir von der OeME am Allianz - Gottesdienst in Niederbipp mit, es kamen ca. 120 Personen zum Mittagessen. Diesen Anlass hatten Marianne und Thomas Liechti von der Kirchgemeinde Niederbipp vorbereitet.

Am 5. Februar 2023 fand der gutbesuchte Kirchensonntag statt und wir durften nach dem Gottesdienst zahlreiche Gäste im Salzhaus verköstigen.

Am Samstag, 25. März 2023, wurde die Suppe für den Suppentag vorbereitet und am Sonntag durften wir ca. 25 Personen begrüßen, es hätten noch ein paar mehr sein dürfen. Wir hatten dennoch das Gefühl, dass sich die Leute wohl fühlten. Beinahe sämtliche Besucherinnen / Besucher nahmen noch Suppe und Süßes mit nach Hause.

In diesem Jahr wurden am Ostersonntag 70 Eier gefärbt, welche an den beiden GD an Ostern verteilt wurden.

Am 2. Juni fand die Lange Nacht der Kirchen statt. Auch dort half die OeME zusammen mit vielen anderen Helferinnen / Helfern mit. Es war ein schöner, abwechslungsreicher Anlass.

Mein herzlicher Dank geht an alle, die an den Anlässen mitgeholfen haben.

Vorankündigung: Am 2. Juli 2023 findet der Wald – GD statt.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Ursi Kofmel sowie den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Jugend und Unterricht (JuKo, Gabriela Wolleb)

Welch ein Halbjahr ! Die Suche nach einer/m geeigneten Katechetin / Katecheten erweist sich schwieriger als gedacht. Bis heute konnte keine passende Person gefunden werden. Wir versuchen eine Zusammenarbeit mit Aarwangen, somit können wir auf 60% aufstocken.

Ruth Loosli wurde am 14.05. im Gottesdienst verabschiedet. Die JuKo und der KGR schenken ihr einen Gutschein von der Aare- Seeland, um eine kleine Reise oder einen Ausflug zu unternehmen. Ruth Loosli wird uns ehrenamtlich in der JuKo erhalten bleiben.

Die kommende Konfirmationsklasse wird von unserer neuen Pfarrerin Anna Wyss übernommen.

Die Mittel- und Oberstufe wird von Frau Pavlicek unterrichtet. Bei der Unterstufe bleibt noch ein wenig Zeit, evtl. lassen wir das Inserat nochmals starten. Am 25.06. werden wir Herrn Pfarrer Roland Diethelm in seinem Gottesdienst verabschieden. Ich danke ihm für all seine Ideen und die Revolution, die er in

Wangen losgelöst hat. Mir persönlich hat er gezeigt, dass Konfirmationsunterricht auch modern gestaltet werden kann. Wir von der JuKo wünschen ihm auf seinem weiteren Weg nur das Beste. Schön, warst du da !!

Denise Ramseier durften wir als neues Mitglied der JuKo begrüßen. Auch sonst sind meine Frauen sehr engagiert. Wir werden mit dem Chinderfiir - Team beim Ferienpass und bei verschiedenen Märkten mit dem Ziel mitwirken: Bei der Bevölkerung sichtbar werden.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Gabriela Wolleb sowie den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Diakonie (Rita Wagner)

Frau Madeleine Luginbühl hat sich in das Aufgabengebiet der Diakonie gut eingearbeitet.

Per Ende Juni wird Beatrice Hostettler pensioniert. Sie wird am Waldgottesdienst offiziell verabschiedet. Es wurden mit verschiedenen Kandidaten / Kandidatinnen Gespräche geführt. Zweimal wurde die Bewerbung kurz vor der Vertragsunterzeichnung zurückgezogen. Ein weiteres Gespräch fand kurz vor der Kirchgemeindeversammlung statt, das Resultat ist noch offen.

In der Diakoniekommision gibt es per Ende Jahr zwei Demissionen. Für eine Vakanz haben wir erfreulicherweise bereits wieder eine Zusage erhalten.

Für den monatlichen Mittagstisch melden sich wieder mehr Gäste an. Der Corona - Schock scheint überwunden zu sein, denn auch an anderen verschiedenen und interessanten Aktivitäten finden sich wieder mehr Teilnehmende ein.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Rita Wagner sowie den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Kommission für Oeffentlichkeit (KoOeff, Andreas Iseli)

Die KoOeff gestaltet das monatliche Chilefänschter, ist für die Homepage verantwortlich, organisiert kulturelle sowie andere Anlässe und führt diese auch durch.

Die Arbeiten am Projekt ICT, welches in zwei Projektphasen unterteilt ist, verlaufen plangemäss.

In der Phase I wurden die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden aus dem Sekretariat, der Diakonie, dem Sigristendienst sowie partiell die Infrastruktur der Pfarrpersonen auf die neue Umgebung umgerüstet. Damit besitzen wir nun

ein modernes ICT - Netzwerk, welches insbesondere den erhöhten Anforderungen an die Datensicherheit und den Datenschutz gerecht wird. Sämtliche Mitarbeitenden wurden auf dem neuen System geschult.

In der Phase II werden nun noch die Telefonie sowie die externen Informatik-Arbeitsplätze eingebunden. Das Projekt wird im Herbst 2023 abgeschlossen.

Andreas Iseli bedankt sich bei Nora Dürr für den Blumenschmuck.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Andreas Iseli sowie den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Liegenschaften (LiKo, Hanspeter Binggeli)

Heute kann ich euch folgende erfreuliche Mitteilung präsentieren: Die Kosten für die Renovation der Kirchenmauer, inklusive sämtliche Anpassungsarbeiten, unterschritten das bewilligte Budget um rund Fr. 12`000.00. Der Beitrag der Denkmalpflege ist zudem noch nicht abgerechnet. Somit kommt uns die Renovation günstiger als angenommen. Danken möchte ich an dieser Stelle Horst Siegenthaler, welcher die Bauleitung inne hatte. So konnten wir das Honorar für die Bauleitung sparen. Es gab viele positive Rückmeldungen über die Renovation.

Kirche

In den letzten Monaten hatten wir regen Kontakt mit den Firmen MuriBaer (Erneuerung Akustik etc.) und ISP (Montage Elektroverteilung), um zu eruieren, was alles erneuert werden muss. Je länger wir uns mit dieser Materie auseinandersetzen, desto klarer wurde uns, dass der bewilligte Kredit von Fr.100`000.00 nicht ausreichen wird. So muss zum Beispiel bei der Beleuchtung ein Teil vorinstalliert werden, was letztlich nur die Hälfte der geplanten Einsparung ergibt. Nach dieser Einsicht kamen wir zum Schluss, dass ein Nachkredit von Fr. 30`000.00 beantragt werden muss. Die Arbeiten finden vom 26. Juni bis 13. Juli 2023 statt.

Wagnerhaus

Diese Liegenschaft ist aus dem Bauinventar „Erhaltenswerte Baudenkmäler“ entlassen worden. Der geleistete finanzielle Beitrag an den Umbau muss nicht zurückbezahlt werden. Das bedeutet für uns, dass die Denkmalpflege bei weiteren Bautätigkeiten am Wagnerhaus nicht mehr beigezogen werden muss.

Das Archiv wurde in den kleineren Vorrats- und Putzraum verlegt. Somit erhielten die Sigristen einen grösseren Raum für ihr Material.

Alte Mühle /Pfarrhaus

Da habe ich nichts zu berichten, was von Interesse ist.

Sigristen

Das Erstellen der Arbeitspläne war sehr aufwändig. Anfang Jahr waren Urs, Nora, Pascal und Gisela bei uns angestellt. Ende Februar verabschiedeten wir Urs in den wohlverdienten Ruhestand. Auf Ende April kündigte Pascal seine Anstellung. Nora und Gisela teilen sich seitdem die anfallenden Arbeiten. Wir treffen uns wöchentlich zu einem Austausch.

Mein Dank für die angenehme Zusammenarbeit

geht an die Sigristen Nora und Gisela, das Pfarrteam Pamela und Roland, meine Leute in der LiKo und natürlich an den Kirchgemeinderat.

Herzlichen Dank ebenfalls an euch Kirchgemeindemitglieder, dass ihr uns das Vertrauen schenkt.

Auf das Votum von Hermann Grünig versichert Hanspeter Binggeli, dass die Rabatte um das Pfarrhaus so rasch als möglich in einen optisch besseren Zustand versetzt wird.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Hanspeter Binggeli sowie den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Finanzen und Personelles (FiPeKo, Horst Siegenthaler)

Die FiPeKo hat anlässlich ihrer Sitzung vom 2. Mai 2023 die Jahresrechnung 2022 überprüft und zur Genehmigung empfohlen.

Die Mitglieder wurden darüber informiert, dass Beatrice Hostettler und Ruth Loosli in diesem Jahr pensioniert werden. Für diese beiden Frauen wird nun nach geeigneten Personen gesucht, um die Stellen wieder zu besetzen.

Pascal Binois hat seine Stelle als Sigrist gekündigt, wird aber im Moment nicht ersetzt. Die Arbeiten werden durch die zwei noch angestellten Sigristinnen abgedeckt.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei den Kommissionsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

Kirchgemeinderat (Präsident Horst Siegenthaler)

Das erste Halbjahr war davon geprägt, die frei gewordenen Stellen neu zu besetzen. Dies betrifft infolge Pensionierung die Stellen von Beatrice Hostettler (Gemeindehelferin) und Ruth Loosli (Katechetin) sowie infolge einer Neuorientierung die Pfarrstelle von Roland Diethelm. Leider konnten wir, trotz grossen Anstrengungen von allen Beteiligten, aus den eingegangenen Bewerbungen noch nicht alle Stellen besetzen. Mit Frau Anna Wyss konnten wir die offene Pfarrstelle neu besetzen, sie wird ab 1. August 2023 mit einem Pensum von 60% ihre Arbeit bei uns antreten. Für die zwei anderen Stellen mussten wir eine zweite Ausschreibung vornehmen. Mit der Kirchgemeinde Aarwangen konnten wir bezüglich der Besetzung der Katechetik - Stelle eine

Zusammenarbeit aufgleisen, dies um eine Erhöhung der Stellenprozente zu ermöglichen, nämlich ein Pensum von 60% für beide Kirchgemeinden. Die Ausschreibungsverfahren sind noch im Gange, daher können wir keine weiteren Angaben machen.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei den Kirchgemeinderätinnen und Kirchgemeinderäten sowie sämtlichen Angestellten und freiwillig Helfenden für die geleistete Arbeit.

4. Genehmigung Jahresrechnung 2022 (Präsentation durch Finanzverwalter Kilian Leuthold)

Die vorliegende Rechnung 2022 der RKGW wurde durch die Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Wangen an der Aare erstellt. Die FiPeKo hat die Rechnung anlässlich ihrer Sitzung vom 2. Mai 2023 überprüft und dem Kirchgemeinderat zur Genehmigung empfohlen. Der Kirchgemeinderat hat die Rechnung 2022 an seiner Sitzung vom 4. Mai 2023 kritisch überprüft. Die Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Wangen an der Aare hat die Rechnung 2022 an ihrer Besprechung vom 12. Mai 2023 geprüft und dabei keine Fehler festgestellt. Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	664`844.04
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	657`667.90
Aufwandüberschuss	CHF	7`176.14

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	80`847.30
Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	80`847.30

Aktiven und Passiven CHF 2`333`134.94

Nach den Erläuterungen durch den Finanzverwalter wird aus der Versammlung das Wort nicht verlangt.

Horst Siegenthaler bedankt sich bei Kilian Leuthold für die Abfassung sowie die Präsentation der Rechnung 2022.

Auf Antrag des Kirchgemeinderates genehmigt die Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2022 einstimmig.

5. **Genehmigung Zusatz - Investitionsrechnung 2023 (Horst Siegenthaler)**

An der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 13. November 2022 wurde der KGV folgende Investition zur Genehmigung vorgelegt:
Ersetzen der bestehenden, alten und nicht mehr zeitgemässen Akustikanlage sowie die Erneuerung und das Ersetzen der bestehenden Steuerung für die Heizung, das Licht und den Glockenautomaten. In der Zwischenzeit wurden die diversen Offerten der Anbieter durch die LiKo verglichen und daraus erfolgte die Auftragserteilung an die Firma MuriBaer. Der Umfang der diversen Anpassungen für die elektrischen Arbeiten war zum Zeitpunkt im letzten November noch schwer abzuschätzen, man ging von einem kleineren Budgetbetrag aus, als dies nun der Fall ist.

Auf das Votum von Fritz Bärtschi erläutert Hanspeter Binggeli die Gründe für die zusätzlich benötigten Fr. 30`000.00.

Der Antrag des KGR über die Zusatzinvestition von Fr. 30`000.00 wird von der KGV einstimmig genehmigt.

6. **Genehmigung Kreditabrechnung Kirchenmauer**

Kredit	Fr.	210`000.00
Aufwand	Fr.	197`500.28
Unterschreitung	Fr.	12`499.72

Nach den Erläuterungen durch Hanspeter Binggeli wird aus der Versammlung das Wort nicht verlangt.

Die Kreditabrechnung wird einstimmig genehmigt.

7. **Wahlen**

a) **Neuwahl eines Kirchgemeinderatsmitgliedes**

Es stellt sich keine Person für das Amt zur Verfügung.

b) **Neuwahl von zwei Vertretern in die Bezirks – Synode**

Pamela Wyss und Andreas Würgler stellen sich in verdankenswerter Weise als Vertreterin / Vertreter in der Bezirks – Synode zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

8. **Verschiedenes**

Frau Anna Wyss, die neue Pfarrerin, stellt sich kurz vor. Sie wird ihren Wohnsitz in Bern noch nicht verlassen und pendeln.

Anton Haas vermutet, dass wohl seit der Reformation im Jahre 1528 das Pfarrhaus stets von einer Pfarrperson bewohnt wurde und dies unter anderem für den Kontakt zur Bevölkerung von Vorteil war und immer noch ist. Zudem erkundigt sich Anton Haas nach der künftigen Nutzung des Pfarrhauses.

Andreas Iseli informiert, dass momentan noch keine definitive Lösung über die weitere Nutzung des Pfarrhauses besteht, der KGR sich jedoch bereits kreative Vorgeanken gemacht hat mit dem Ziel, baldmöglichst eine Lösung, welche auch unkonventionell sein könnte, zu präsentieren. Mit Frau Anna Wyss wurde zudem eine Zusatzvereinbarung gegengezeichnet, welche besagt, dass die momentane Situation eine Uebergangslösung sei. Es besteht jedenfalls das Bestreben, dem altehrwürdigen Pfarrhaus jenen Stellenwert zukommen zu lassen, welchen es verdient.

Horst Siegenthaler weist auf den am kommenden Sonntag stattfindenden Abschiedsgottesdienst von Roland Diethelm hin und lädt die Anwesenden dazu ein.

Andreas Iseli dankt Präsident Horst Siegenthaler für dessen grossartige Arbeit, die umsichtige Leitung sowie souveräne Führung der Kirchgemeinde.

Horst Siegenthaler bedankt sich ganz herzlich beim Kirchgemeinderat, sämtlichen Mitarbeitenden sowie der ganzen Kirchgemeinde für das grosse Vertrauen, welches er als Präsident erhält. Er bedankt sich ebenfalls für das Erscheinen der Anwesenden, lädt diese zum Apéro ein, wünscht allen eine gute Heimkehr und schliesst die Versammlung.

Schluss der Versammlung:

21.25

Der Präsident

Der Protokollführer

Horst Siegenthaler

Urs Siegenthaler